ELEKTRONISCHER RAUCHMELDER

Détecteur de fumée électronique
Rilevatore die fumo elettronico

Bedienungsanleitung
Mode d'emploi / Istruzioni per l'uso

Deutsch 02
Francaise..... 14
Italiano 26

Aktionszeitraum: 02/2012, Typ: H-02
Originalbedienungsanleitung

ELEKTRONISCHER RAUCHMELDER

Bedienungsanleitung

Aktionszeitraum: 02/2012, Typ: H-02
Originalbedienungsanleitung

INHALTSVERZEICHNIS

1.1. Inverkehrbringer / Serviceadresse.....04
1.2. Konformitätserklärung 04
1.3. Lieferumfang.....05

2.1. Allgemein 06
2.2. Platzierung / Empfohlene Alarmstandorte 06-07
2.3. Ungeeignete Standorte.....08
2.4. Installation und Montage 08-09
2.5. Funktionskontrolle 10

3.1. Sicherheitshinweise.....10-11
3.2. Auswechseln der Batterie 11
3.3. Selbsttest.....11
3.4. Fehlalarm.....12
3.5. Verhalten bei einem Alarm..... 12-13

4.1. Entsorgungshinweise 13
4.2. Technische Daten 13

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des elektronischen Rauchmelders. Bitte machen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Gerät vertraut. Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und zur Handhabung des Geräts sowie Sicherheitshinweise.

1.1. INVERKEHRBRINGER

kajagu trade & consulting GmbH, Warte am See 11,
A-5310 Mondsee – Austria
Tel: +43 (0) 6232.212223, www.kajagu.com

Serviceadresse
kajagu trade & consulting GmbH, Warte am See 11,
A-5310 Mondsee – Austria

Hotline: +43 (0) 6232.212223, E-Mail: office@kajagu.com

1.2. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Die EU-Konformitätserklärung kann beim Hersteller (siehe Garantiekarte) angefordert werden.

1.3. LIEFERUMFANG

Prüfen Sie vor der weiteren Verwendung, ob die Verpackung den vollständigen Lieferumfang enthält. Sollte etwas fehlen, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

2 Stk. Rauchmelder
2 Stk. 9 Volt Blockbatterie (bereits im Gerät eingebaut)
4 Schrauben und Dübel
1 Bedienungsanleitung und Garantiekarte

2.1. ALLGEMEIN

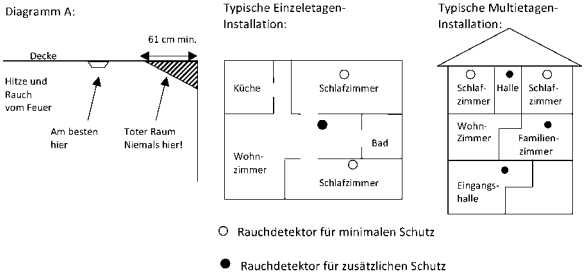
Bevor Sie die Rauchmelder in Betrieb nehmen lesen Sie bitte diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und befolgen die Montageanweisungen!

Dieser photoelektrische Rauchmelder dient zur Früherkennung lebensgefährlicher Rauchentwicklung. Es ertönt ein lauter Alarmton, sobald Rauch in das Innere des Gerätes eindringt. Dadurch können Sie Zeit erhalten, um das Haus zu verlassen und sich in Sicherheit zu bringen. Der Rauchmelder erkennt Rauch, nicht aber Hitze, Gas oder Feuer aufgrund eines Brandes.

2.2. PLATZIERUNG / EMPFOHLENE ALARMSTANDORTE

- Platzieren Sie den Rauchmelder in unmittelbarer Nähe der Schlafzimmer. Versuchen Sie die Fluchtwege der Schlafzimmer zu sichern, da diese Räume gewöhnlich am weitesten vom Ausgang entfernt sind. Sollte mehr als ein Schlafbereich existieren, bringen Sie weitere Rauchmelder in jedem Schlafraum an.
- Bringen Sie Rauchmelder an um Treppen zu sichern, denn Treppen können leicht als Schornstein für Rauch und Feuer zur weiteren Ausbreitung dienen.
- Verwenden Sie mindestens einen Rauchmelder auf jeder Etage.

- Platzieren Sie den Rauchmelder in Räumen, in denen geraucht wird oder in denen sich elektrische Geräte befinden.
- Rauch und andere Verbrennungsrückstände steigen nach oben an die Zimmerdecke und verbreiten sich horizontal. Bringen Sie den Rauchmelder an der Decke möglichst genau in der Mitte des Zimmers an. Die Deckenmontage wird in Wohngebäuden bevorzugt. In Wohnwagen ist das Anbringen an Innenseitenteilen erforderlich, um eine thermale Barriere, die sich an der Decke bilden kann, zu verhindern.
- Sollten Sie den Rauchmelder an der Decke installieren, achten Sie darauf, dass er mindestens 50 cm von der Seitenwand und 61 cm von jeder Ecke entfernt ist.
- Montieren Sie keine Rauchmelder auf Deckenbalken, wenn diese dicker als 20 cm sind. Halten Sie einen Mindestabstand von 50 cm ein.
- Halten Sie einen Mindestabstand von 50 cm zu Lampen (auch Leuchtstoffröhren) ein.



2.3. FÜR RAUCHMELDER UNGEEIGNETE STANDORTE

- In Küchen: der Alarm könnte ungewollt durch Küchendämpfe ausgelöst werden
- In Garagen: Verbrennungsrückstände treten auch auf, wenn Sie Ihr Auto starten
- In der Nähe von Heizungs- oder Klimaanlagen
- In der Nähe von Feuerstellen und offenen Kaminen
- In Badezimmern und Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit
- Am höchsten Punkt von A-förmigen Dächern (50 cm Mindestabstand einhalten)
- In Räumen in denen die Temperatur unter 5°C fallen kann oder über 45°C steigen kann
- Befestigen Sie keinen Rauchmelder an der Decke eines Wohnwagens oder ähnlichen Räumen. Sonnenstrahlen wärmen die Decke und die Luft im oberen Teil des Zimmers auf. Heiße Luft an der Decke kann den Rauch eines gefährlichen Schwelbrandes davon abhalten an den Rauchmelder zu gelangen.

2.4. INSTALLATION UND MONTAGE

Der Rauchmelder ist ganz einfach an der Wand oder an der Decke zu montieren. Die komplette Installationsausrüstung (Dübel und Schrauben) ist im Lieferumfang enthalten.

1. Nehmen Sie die Montagehalterung mit einer Drehung gegen den Uhrzeigersinn vom Rauchmelder ab.
2. Befestigen Sie die Halterung mittels der beiliegenden Dübel und Schrauben am gewünschten Montageort.
3. Nehmen Sie die Batterie aus dem Batteriefach und entfernen die Schutzfolie. Verbinden Sie die Batterie mit dem im Batteriefach befindlichen Batterie-Anschluss-Clip. Legen Sie die Batterie flach in den Rauchmelder ein – der rote Signalstift ist nun im Gerät versenkt.
4. Bringen Sie den Rauchmelder an der Halterung an, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen bis er einrastet. **Achtung:** bei nicht oder nicht korrekt eingelegter Batterie verhindert eine Montagesperre (roter Signalstift steht heraus) das Anbringen des Gerätes an der Halterung.

2.5. FUNKTIONSKONTROLLE

- Der Rauchmelder gibt einen sehr lauten Signalton ab. Halten Sie daher beim Betätigen der am Gerät befindlichen Prüftaste „PUSH TO TEST“ eine Armlänge Abstand. Drücken Sie dazu für ein paar Sekunden lang fest auf den Testknopf. Der Rauchmelder gibt sofort einen sehr lauten Signalton ab, der sofort aufhört, sobald der Knopf wieder losgelassen wird.
- **WICHTIG**: Es wird empfohlen, das Gerät monatlich, nach jedem Batteriewechsel und nach der Inbetriebnahme zu testen.
- Wenn Sie einen Rauchmelder in einem Wohnmobil verwenden, prüfen Sie die Funktion, nachdem Sie das Fahrzeug aus seiner Lagerstätte geholt haben und vor Antritt einer Reise.

3.1. SICHERHEITSHINWEISE

- Der Rauchmelder darf nicht mit Farbe oder ähnlichem überstrichen werden.
- Entfernen Sie eventuell vorhandenen Staub zumindest alle 6 Monate mit einem Pinsel oder leicht feuchten Tuch. In Räumen mit sehr hohem Staubaufkommen den Rauchmelder bitte einmal im Monat reinigen. Keine Druckluft verwenden!

- Für einen einwandfreien Betrieb ist eine geladene und richtig angeschlossene Batterie Voraussetzung.
- Tauschen Sie einen beschädigten Rauchmelder unbedingt sofort aus.

3.2. AUSWECHSELN DER BATTERIE

Wenn die Lebensdauer der Batterie zu Ende geht, zeigt dies das Gerät etwa 30 Tage lang durch einen alle 40 bis 45 Sekunden wiederkehrenden Piepton und einem Blinken der in der Prüftaste eingebauten Leuchtdiode an. Während dieser Zeit ist der Rauchmelder noch voll funktionsfähig. Wir empfehlen aber den sofortigen Austausch der verbrauchten Batterie. Verwenden Sie eine handelsübliche 9-Volt Zink-Kohle-Batterie. Die Lebensdauer beträgt in der Regel etwa 1 Jahr. Verwenden Sie keine Akkus oder Netzgeräte!

3.3. SELBSTTEST

Das Gerät führt alle 30 bis 40 Sekunden einen Selbsttest durch. Dies ist am kurzen Aufleuchten der roten Leuchtdiode feststellbar.

3.4. FEHLALARM

Starke Zugluft, Wasser- und Küchendämpfe, hohe Luftfeuchtigkeit und Staub können Ursache für Fehlalarme sein. Das Rauchen von Zigaretten führt in der Regel zu keinem Fehlalarm. Sollte es zu einer Alarmauslösung kommen, prüfen Sie unbedingt, ob Brandherde existieren. Ist dies nicht der Fall, prüfen Sie, ob es sich aus den vorgenannten Gründen eventuell um einen Fehlalarm handelt. Zum Abschalten eines Alarms muss die Batterie vom Melder getrennt werden.

3.5. VERHALTEN BEI EINEM ALARM

Informieren Sie Ihre Mitbewohner. Verlassen Sie sofort das Haus oder den Wohnwagen. Verschwenden Sie keine Zeit mit Ankleiden oder dem Mitnehmen von Wertgegenständen. Informieren Sie die Feuerwehr außerhalb der Brandstätte. Öffnen Sie keine Tür, ohne vorher deren Oberflächentemperatur gefühlt zu haben. Öffnen Sie die Tür nicht, wenn diese heiß ist oder Rauch aus Fugen ausströmt. Stattdessen benutzen Sie einen alternativen Fluchtweg. Sollte die Oberfläche der Tür kühl sein, pressen Sie Ihre Schulter dagegen, öffnen Sie die Tür nur einen Spalt und seien Sie bereit, die Tür wieder zuzuschlagen, falls Hitze oder Rauch aus dem dahinter befindlichen Raum

hervordringen. Halten Sie sich nahe am Boden, falls die Luft rauchig ist. Atmen Sie durch ein Tuch ein, das – wenn möglich – befeuchtet ist. Begeben Sie sich nicht zurück ins Haus bis es Ihnen die Feuerwehr erlaubt.

4.1 ENTSORGUNGSHINWEISE

Der elektronische Rauchmelder darf nicht im Hausmüll entsorgt werden. Führen Sie ihn bitte Ihrer Sammelstelle für Elektro-Altgeräte zu. Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Sie können kostenfrei in den eingerichteten Stellen zur Batterie-Rücknahme abgegeben werden.

4.2. TECHNISCHE DATEN

Spannungsversorgung:	9 Volt Blockbatterie (handelsübliche Zink-Kohle-Batterie) (wiederaufladbare Batterien sowie Lithium Batterien sind ungeeignet)
Temperaturbereich:	+5oC bis +45oC
Alarmsignal:	min. 85 dB(A) / 3 m
Prüfungen:	EN 14604

Einsatz nur im Innenbereich

(Änderungen/Irrtum vorbehalten – Stand 02/2012)

DÉTECTEUR DE FUMÉE ÉLECTRONIQUE

Mode d'emploi

Période de promotion: 02/2012, Typ: H-02
Manuel original

FRANÇAIS

TABLE DES MATIÈRES

1.1. Distributeur / Adresses des points de SAV 16
1.2. Déclaration de conformité.....16
1.3. Contenu de la livraison 17

2.1. Généralités 18
2.2. Placement / Endroits recommandés..... 18-19
2.3. Endroits ne convenant pas à l'installation
du détecteur de fumée.....20
2.4. Installation et montage 20-21
2.5. Contrôle du fonctionnement 22

3.1. Consignes de sécurité..... 22-23
3.2. Remplacement de piles.....23
3.3. Test automatique 24
3.4. Fausse alarme.....24
3.5. Que faire lorsque l'alarme retentit 24-25

4.1. Instructions d'élimination 25
4.2. Données techniques.....25

Félicitations pour l'acquisition de notre dédecteur de fumée électronique. Avant de le mettre en service, veuillez vous familiasier avec l'appareil. Ce mode d'emploi contient des indications importantes sur sa mise en service et sa manipulation et des consignes de sécurité.

1.1. DISTRIBUTEUR

kajagu trade & consulting GmbH, Warte am See 11,
A-5310 Mondsee – Austria,
Hotline: +43 (0) 6232.212223, www.kajagu.com

Adresses des points de SAV:
STR-Garantie-Service, Industriestraße 2,
CH-8903 Birmensdorf
Hotline: +41 (0) 44.737 0870 (Lu-Ve 8.00 – 20.00 Uhr)
Courriel: str.garantieservice@gmail.com

1.2. DÉCLARATION DE CONFORMITÉG

La déclaration de conformité CE peut être demandée auprès du fabricant (voir certificat de garantie).

1.3. CONTENU DE LA LIVRAISON

Vérifiez avant chaque utilisation pour l'emballage contient le package complet. S'il manque quelque chose, s'il vous plaît contacter le revendeur auprès duquel vous avez acheté le produit.

2 détecteurs de fumée
2 piles de 9 V (déjà insérées dans l'appareil)
1 Mode d'emploi

2.1. GÉNÉRALITÉS

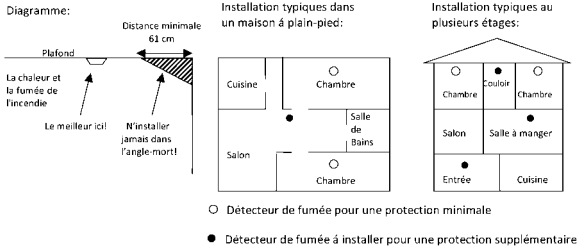
Avant d'utiliser le détecteur de fumée, veuillez lire attentivement le présent mode d'emploi et suivre les instructions de montage.

Le détecteur de fumée photoélectrique permet de détecter rapidement un développement de fumée dangereux. Dès que de la fumée pénètre dans l'appareil, un signal sonore puissant retentit afin de vous permettre de quitter rapidement la maison et de vous mettre en sécurité. L'appareil détecte la fumée, mais pas la chaleur, le gaz ou les flammes.

2.2. PLACEMENT / ENDROITS RECOMMANDÉS

- Placez le détecteur de fumée à proximité immédiate de la chambre à coucher. Veillez à protéger les issues car cette pièce est souvent la plus éloignée de la porte de sortie. Si vous disposez de plus d'une chambre, installez également des détecteurs de fumée dans les autres chambres à coucher.
- Placez un détecteur de fumée dans les escaliers car ils peuvent facilement servir de cheminée et aider à la propagation de la fumée et du feu.
- Placez au moins un détecteur de fumée par étage.
- Placez le détecteur de fumée dans des pièces où l'on fume ou dans lesquelles des appareils électriques sont utilisés.

- La fumée et les autres résidus de combustion s'échappent généralement vers le plafond et s'étendent horizontalement. Placez le détecteur au plafond, le plus au centre de la pièce possible. Le montage au plafond est privilégié dans des immeubles d'habitation. En revanche, dans les caravanes, l'installation doit être effectuée sur les parties latérales intérieures pour empêcher qu'une barrière thermique se forme au plafond.
- Si vous installez le détecteur de fumée au plafond, veillez à ce qu'il soit éloigné d'au moins 50 cm des murs et 61 cm des coins.
- Ne montez pas le détecteur de fumée sur les poutres du plafond si ces dernières font plus de 20 cm d'épaisseur. Respectez une distance minimum de 50 cm.
- Respectez une distance minimum de 50 cm par rapport aux lampes (également les tubes fluorescents).



2.3. ENDROITS NE CONVENANT PAS À L'INSTALLATION DU DÉTECTEUR DE FUMÉE

- Dans les cuisines : l'alarme pourrait se déclencher involontairement en raison des vapeurs de cuisson.
- Dans les garages : des résidus de combustion sont produits lorsque vous démarrez votre voiture.
- À proximité d'une installation de chauffage ou de climatisation.
- À proximité d'un foyer ou d'un feu ouvert.
- Dans une salle de bain ou un endroit présentant un taux d'humidité élevé.
- Au point le plus élevé de toits en forme de A (respectez une distance minimum de 50 cm)
- Dans des pièces où la température descend sous les 5°C ou grimpe au-delà des 45°C.
- Ne placez pas le détecteur de fumée au plafond d'une caravane ou d'une pièce similaire. Les rayons du soleil chauffent le toit et l'air se trouvant dans la partie supérieure de la pièce. L'air chaud amassé au plafond peut empêcher la fumée d'un feu couvant très dangereux de parvenir jusqu'au détecteur de fumée.

2.4. INSTALLATION ET MONTAGE

Le détecteur de fumée est très facile à monter au mur ou au plafond. L'équipement d'installation complet (chevilles et vis) est inclus dans la livraison.

- Enlevez le support de montage du détecteur de fumée en tournant dans le sens contraire des aiguilles d'une montre.
- Fixez le support à l'endroit de montage souhaité en utilisant les chevilles et les vis fournies.
- Enlevez les piles de leur compartiment et ôtez le film de protection. Raccordez les piles au connecteur se trouvant dans le compartiment batterie. Insérez les piles à plat dans le détecteur de fumée – l'indicateur rouge est maintenant enfoncé dans l'appareil.
- Fixez le détecteur de fumée sur le support en tournant dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce qu'il soit encliqueté. **Attention :** si les piles ne sont pas insérées ou pas correctement connectées, un système de blocage (l'indicateur rouge se trouve en dehors de l'appareil) empêche de monter le détecteur sur le support.

2.5. CONTRÔLE DU FONCTIONNEMENT

- Le détecteur de fumée émet un signal sonore très puissant. Lorsque vous appuyez sur le bouton test « PUSH TO TEST », veillez donc à rester éloigner d'une longueur de bras de l'appareil. Appuyez pendant quelques secondes sur le bouton test. Le détecteur de fumée émet immédiatement un signal sonore puissant qui s'arrête dès que vous relâchez le bouton.
- **IMPORTANT :** il est recommandé de tester l'appareil tous les mois, après chaque changement de piles et après la mise en service.
- Si vous utilisez le détecteur de fumée dans une caravane, vérifiez son fonctionnement en sortant le véhicule de son lieu d'entrepôt et avant le départ en voyage.

3.1. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- Le détecteur de fumée ne peut être enduit de peinture ou d'autres produits similaires.
- Au moins tous les 6 mois, enlevez les éventuelles poussières à l'aide d'un pinceau ou d'un chiffon légèrement humide. Dans les pièces où la poussière est importante, procédez à un nettoyage du détecteur de fumée tous les mois. N'utilisez pas d'air comprimé !

- Pour un fonctionnement impeccable, les piles doivent être suffisamment chargées et correctement connectées.
- Remplacez immédiatement tout détecteur de fumée défectueux.

Remarque particulière :
Le présent appareil ne peut être utilisé par des personnes (y compris des enfants) présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales déficientes ou un manque d'expérience et/ou de connaissances, sauf si elles sont sous la surveillance d'une personne responsable de leur sécurité ou ont reçu les instructions adéquates leur permettant d'utiliser l'appareil. Les enfants doivent être surveillés afin de garantir que l'appareil n'est pas utilisé comme un jouet.

3.2. REMPLACEMENT DES PILES

Lorsque les piles arrivent en fin de vie, l'appareil émet pendant environ 30 jours un bip sonore répétitif toutes les 40 à 45 secondes et une diode lumineuse intégrée dans le bouton test se met à clignoter. Pendant cette période, le détecteur de fumée est toujours entièrement opérationnel. Toutefois, nous vous recommandons de remplacer immédiatement les piles. Utilisez des piles ordinaires de 9 volts au zinc-carbone. Leur durée de vie s'élève en règle générale à environ 1 an. N'utilisez pas de piles rechargeables ou d'adaptateurs secteur !

3.3. TEST AUTOMATIQUE

Tous les 30 à 40 secondes, l'appareil effectue un test automatique. La diode lumineuse rouge s'allume alors très brièvement.

3.4. FAUSSE ALARME

Un courant d'air puissant, des vapeurs d'eau ou de cuisson, une humidité élevée et des poussières peuvent déclencher une fausse alarme. La fumée de cigarettes ne provoque généralement pas de fausse alarme. Si une telle alarme se déclenche, assurez-vous d'abord qu'il n'y a aucun foyer d'incendie. Ensuite, vérifiez s'il s'agit d'une fausse alarme éventuellement provoquée par l'une des raisons mentionnées ci-dessus. Pour l'arrêter, enlevez les piles de l'appareil.

3.5. QUE FAIRE LORSQUE L'ALARME RETENTIT

Prévenez les personnes se trouvant dans la maison. Quittez immédiatement l'habitation ou la caravane. Ne perdez pas de temps en vous habillant ou en emportant des objets de valeur. Prévenez les pompiers lorsque vous êtes à l'extérieur. N'ouvrez aucune porte sans en avoir touché la surface au préalable. Si celle-ci est chaude ou si de la fumée passe par les joints, ne l'ouvrez pas. Empruntez alors une autre issue. Si la surface de la porte est froide, appuyez votre épaule contre cette dernière, ouvrez-la légèrement et soyez prêt à la refermer si vous sentez de la chaleur ou de la fumée. Restez le plus près possible du sol si l'air est

enfumé. Respirez à travers un mouchoir que vous aurez, si possible, humidifié au préalable. Ne retournez pas dans la maison tant que les pompiers ne vous l'ont pas autorisé.

4.1 INSTRUCTIONS D'ÉLIMINATION

Le détecteur de fumée électronique ne peut être jeté dans les ordures ménagères. Veuillez le déposer dans un centre de collecte des appareils électriques usagés. Les piles ne peuvent pas non plus être jetées dans les ordures ménagères. Vous pouvez les déposer gratuitement dans les points de collecte spécialement dédiés à cet effet.

4.2. DONNÉES TECHNIQUES

Alimentation: Piles de 9 volts (piles ordinaires au zinc-carbone) (les piles rechargeables et les batteries au lithium ne conviennent pas)

Plage de températures :	de +5oC à +45oC
Signal sonore:	min. 85 dB(A) / 3 m
Vérifications :	EN 14604
Pays d'origine:	Chine (à traduire uniquement pour les textes destinés à la Grèce)

Erreur ! Source du renvoi introuvable.

Utilisation autorisée uniquement à l'intérieur

(Sous réserve de modifications/d'erreurs– Édition 02/2012)

RILEVATORE DI FUMO ELETTRONICO

Istruzioni per l‘uso

Periodo di vendita: 02/2012, Typ: H-02/2012
Manuale originale

CONTENUTO

1.1. Distributore / Servizio di indirizzo 28
1.2. Dichiarazione die conformità 29
1.3. Contenuto della confezione 29

2.1. Istruzioni per l´uso 30
2.2. Generalità 30-31
2.3. Collocazione / Ubicazione consigliata dell’allarme ...32
2.4. Ubicazioni non adatte per i segnalatori di fumo.. 32-33
2.5. Istallazione e montaggio 34

3.1. Indicazioni di sicurezza..... 34-35
3.2. Sostituzione della batteria 35
3.3. Autodiagnosi 35
3.4. Falsi allarmi 36
3.5. Comportamento in caso di allarme..... 36-37

4.1. Indicazioni per lo smaltimento 37
4.2. Dati tecnici 37

Congratulazioni per l'acquisto di questa rilevatore di fumo elettronico. Vi invitiamo ad acquisire familiarità con l'apparecchio prima della sua messa in funzione. Questo istruzioni per l'ouso contengono note important per la messa in funzione e l'utilizzo et le realitve norme di sicurezza.

1.1. DISTRIBUTORE

kajagu trade & consulting GmbH, Warte am See 11,
A-5310 Mondsee – Austria
Hotline: +43 (0) 6232.212223, www.kajagu.com

Indirizzo(i) assistenza
STR-Garantie-Service, Industriestraße 2,
CH-8903 Birmensdorf
Hotline: +41 (0) 44.737 0870 (Lu-Ve 8.00 – 20.00 Uhr)
E-mail: str.garantieservice@gmail.com

1.2. DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ

La dichiarazione di conformità UE può essere richiesta al produttore (vedi tagliando di garanzia).

1.3. CONTENUTO DELLA CONFEZIONE

2 Rilevatori di fumo
2 Blocco batterie da 9 V (già inserite nell'apparecchio)
1 Istruzioni per l'uso

2.1. GENERALITÀ

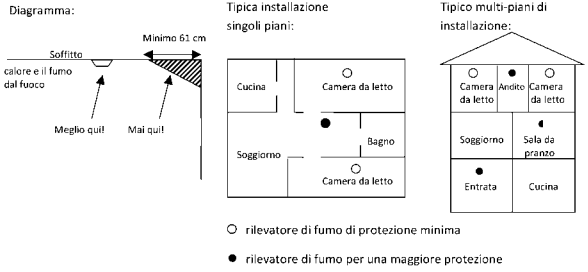
Prima di mettere in funzione il rilevatore di fumo leggere attentamente queste istruzioni per l'uso e seguire le istruzioni di montaggio.

Questo rilevatore di fumo fotoelettrico serve a riconoscere precocemente le emissioni di fumo nocive all'uomo. Non appena all'interno dell'apparecchio penetra del fumo viene emesso un forte segnale acustico di allarme. In tal modo è possibile guadagnare tempo per abbandonare la casa e mettersi in sicurezza. Il rilevatore di fumo riconosce il fumo, ma non il calore, il gas o il fuoco causati da un incendio.

2.2. COLLOCAZIONE / UBICAZIONE CONSIGLIATA DELL'ALLARME

- Collocare il rilevatore di fumo nelle immediate vicinanze della camera da letto. Assicurarsi che la camera da letto abbia delle vie di fuga, poiché solitamente tali locali si trovano molto lontani dall'uscita. Nel caso in cui esista più di una zona notte, montare altri rilevatori di fumo in ogni stanza da letto.
- Montare il rilevatore di fumo nei pressi delle scale, poiché possono facilmente fungere da camino per l'ulteriore diffusione di fumo e fuoco.
- Utilizzare almeno un rilevatore di fumo a piano.

- Collocare il rilevatore di fumo nei locali in cui si fuma o in cui si trovano apparecchi elettrici.
- Fumo e altri resti della combustione ascendono verso il soffitto delle stanze e si espandono in direzione orizzontale. Montare il rilevatore di fumo sul soffitto il più possibile al centro della stanza. Il montaggio sul soffitto è da preferire nelle abitazioni. Nelle roulotte è necessario effettuare il montaggio sui lati interni per ostacolare la barriera termica che può formarsi sul tetto.
- Se il rilevatore di fumo viene installato sul tetto, è necessario fare attenzione che sia distante almeno 50 cm dalla parete laterale e 61 cm da ogni angolo.
- Non montare segnalatori di fumo sulle travi del soffitto se queste sono più spesse di 20 cm. Rispettare una distanza minima di 50 cm.
- Rispettare una distanza minima di 50 cm dalle lampade (anche tubi fluorescenti).



2.3. UBICAZIONI NON ADATTE PER I SEGNALATORI DI FUMO

- In cucina: l'allarme potrebbe involontariamente essere azionato dai vapori della cucina
- In garage: i residui di combustione vengono prodotti anche quando si avvia la propria auto
- Nelle vicinanze di un impianto di riscaldamento o di condizionamento
- Nelle vicinanze di focolari e di camini aperti
- Nelle stanze da bagno e in luoghi con elevata umidità dell'aria
- Sul punto più alto dei tetti con forma ad A (rispettare una distanza di sicurezza minima di 50 cm)
- Nei locali in cui la temperatura può scendere sotto i 5° C o salire oltre i 45°C+
- Non fissare nessun rilevatore di fumo sul tetto di una roulotte o di locali simili. I raggi solari riscaldano il tetto e l'aria nella parte superiore della stanza. L'aria calda sul tetto può impedire al fumo di una pericolosa combustione senza fiamma di giungere al rilevatore di fumo.

2.4. ISTALLAZIONE E MONTAGGIO

È molto facile montare il rilevatore di fumo alla parete o al soffitto. La dotazione completa per l'istallazione (tasselli e viti) è contenuta nella confezione.

- Staccare il supporto di montaggio dal rilevatore di fumo con una rotazione in senso antiorario.
- Fissare il supporto al luogo di montaggio desiderato tramite i tasselli e le viti in dotazione.
- Estrarre la batteria dallo scomparto e rimuovere la pellicola protettiva. Collegare la batteria con il connettore clip per batteria che si trova nello scomparto batteria. Posizionare la batteria orizzontalmente nel rilevatore di fumo – l'indicatore rosso è ora incassato nell'apparecchio.
- Fissare il rilevatore di fumo sul supporto ruotandolo in senso orario fino a che si sente un click. Attenzione: se la batteria non è inserita o lo è in maniera scorretta un blocco di montaggio ostacola il fissaggio dell'apparecchio sul supporto.

2.5. CONTROLLO DI FUNZIONALITÀ

- Il sensore di fumo emette un segnale acustico molto forte. Perciò tenersi ad un braccio di distanza al momento di azionare il tasto di verifica „PUSH TO TEST“ che si trova sull'apparecchio. Per fare ciò premere forte per alcuni secondi sul pulsante di verifica. Il rilevatore di fumo emette immediatamente un suono acustico molto forte che cessa immediatamente non appena il tasto viene nuovamente rilasciato.
- **IMPORTANTE:** si consiglia di verificare l'apparecchio mensilmente e di testarlo dopo ogni cambio di batteria e dopo la messa in funzione.
- Se si utilizza un rilevatore di fumo nella propria roulotte, verificarne la funzionalità dopo aver tirato fuori la vettura dal suo deposito e prima di iniziare un viaggio.

3.1. INDICAZIONI DI SICUREZZA

- Il rilevatore di fumo non deve essere verniciato con colore o simili.
- Rimuovere eventualmente la polvere presente almeno ogni 6 mesi con un pennello o un panno leggermente umido. In ambienti con un'elevata presenza di polvere pulire il rilevatore di fumo una volta al mese. Non utilizzare aria compressa.

- Per un corretto funzionamento è necessario che la batteria sia carica e adeguatamente collegata.
- Sostituire immediatamente un sensore di fumo danneggiato.

Indicazione particolare:
Questo apparecchio non è destinato ad essere utilizzato da persone (inclusi bambini) aventi capacità fisiche, sensoriali e psichiche limitate o senza esperienza e/o cognizioni specifiche, a meno che non vengano sorvegliate da una persona responsabile della loro sicurezza o non abbiano ricevuto da questa persona le istruzioni necessarie per l'uso dell'apparecchio. Sorvegliare i bambini per evitare che giochino con l'apparecchio.

3.2. SOSTITUZIONE DELLA BATTERIA

Quando la batteria termina la sua durata l'apparecchio lo segnala per circa 30 giorni mediante un bip che dura dai 40 ai 45 secondi, mentre il diodo luminoso incorporato nel tasto di verifica lampeggia. Durante questo periodo il rilevatore di fumo è ancora completamente funzionante. Tuttavia consigliamo l'immediata sostituzione della batteria consumata. Utilizzare una batteria di zinco/carbone da 9 volt di uso commerciale. La durata è solitamente di circa 1 anno. Non utilizzare accumulatori o apparecchi in rete.

3.3. AUTODIAGNOSI

Tous les 30 à 40 secondes, l'appareil effectue un test automatique. La diode lumineuse rouge s'allume alors très brièvement.

3.4. FALSI ALLARMI

Forti correnti d'aria, vapori acquei e di cucina, elevata umidità dell'aria e polvere possono essere la causa di falsi allarmi. Il fumo di sigarette non provoca solitamente falsi allarmi. Nel caso in cui scattasse l'allarme, verificare immediatamente la presenza di altri focolai. In caso negativo verificare se si tratti eventualmente di un falso allarme causato da uno dei motivi suddetti. Per disattivare l'allarme è necessario rimuovere la batteria dal rilevatore.

3.5. COMPORTAMENTO IN CASO DI ALLARME

Informare i propri coinquilini. Abbandonare immediatamente la casa o la roulotte. Non sprecare del tempo per vestirsi o per portare con sé gli oggetti di valore. Informare i vigili del fuoco al di fuori dei luoghi dell'incendio. Non aprire alcuna porta senza prima aver sentito la temperatura della sua superficie. Non aprire la porta se è calda o fuoriesce fumo dalle fughe. Utilizzare piuttosto una via di fuga alternativa. Se la superficie della porta è fredda, premere le proprie spalle contro di essa, aprire la porta solamente di uno spiraglio ed essere pronti a richiuderla se il calore o il fumo escono con impeto dal locale ad essa retrostante. Se l'aria

è fumosa tenersi vicino al pavimento. Respirate attraverso un fazzoletto se possibile inumidito. Non rientrare in casa fino al permesso dei vigili del fuoco.

4.1. INDICAZIONI PER LO SMALTIMENTO

Il rilevatore di fumo elettronico non deve essere gettato fra i rifiuti domestici. Si prega di portarlo al punto di raccolta più vicino per lo smaltimento dei vecchi apparecchi elettrici. Le batterie utilizzate non devono essere gettate insieme ai rifiuti domestici. È possibile depositarle gratuitamente negli appositi punti per il ritiro delle batterie

4.2. DATI TECNICI

Alimentazione: blocco batteria da 9 volt
(batteria zinco/carbone di uso commerciale)
(le batterie ricaricabili e le batterie in litio non sono idonee)

Limiti di temperatura:	da +5oC fino a +45oC
Segnale d'allarme:	min. 85 dB(A) / 3 m
Verifiche:	EN 14604

Impiego solamente in ambienti chiusi

(Con riserva di modifiche/errori – Stato 02/2012)

NOTIZEN / NOTES / NOTE

NOTIZEN / NOTES / NOTE

TEVION®